

DAS RITTER- DORF

SPONSOREN-DOSSIER
Interaktiver Dorfrundgang

Mai 2016

EIN INTERAKTIVER DORFRUNDGANG DURCH DAS RITTERDORF

«... Das fürstbischöfliche Wallis gefiel sich sehr lange darin, eine eigenständige Republik zu sein. Hier auf Gestelnburg wurde jahrhundertlang die Politik gemacht. In dieser Burg gab sich der höchste Adel den Türklopfer in die Hand. Nichts entging meinen Augen – war ich doch der Tuff, hoch oben eingemauert im Eingangstor ...»

Ab dem Sommer 2017 können Besucherinnen und Besucher die historische Geschichte des Ritterdorfes Niedergesteln neu erleben: Mit Hilfe einer App können sie an 20 Stationen, einem Museum und einem Hörspektakel während eines spannenden ca. eineinhalbstündigen Spaziergangs durch die Gassen von Niedergesteln die Geschichte neu erleben.

Der Interaktive-Dorfrundgang wurde durch die «Stiftung Gestelnburg – Pro Castellione» initiiert und wird Etappe für Etappe der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Um das Projekt zu finanzieren, ist die «Stiftung Gestelnburg – Pro Castellione» auf renommierte Geldgeber angewiesen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung

CHRISTIAN KALBERMATTER
Projektleiter & Gemeinderat

IRIS BREGY
Stiftungsratspräsidentin

JOSEF PFAMMATTER
Gemeindepräsident

Wilhelm Schnyder
Alt Staatsrat





NIEDERGESTELN UND DIE STIFTUNG PRO CASTELLIONE

Niedergesteln (walliserdeutsch «Geschillu») ist eine politische Gemeinde im Bezirk Westlich Raron im Kanton Wallis und gehört dank seines erhaltenen mittelalterlichen Dorfcharakters auf Plätzen und Gassen zum UNESCO Welterbe «Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch».

Das Dorf wurde durch savoyische Handelsleute im 11. Jahrhundert als teilweise befestigter Handelsplatz gegründet. Der Name Gesteln stammt wahrscheinlich von den Römern, die zum Schutze ihrer Heer- und Handelsstrasse durch das Wallis ein Castrum oder Castellum (= Burg, Festung, Schloss) hatten.

DIE BURG

Das Dorf liegt am Fusse der im 12. Jahrhundert von den Herren von Turn erbauten Gestelnburg. Zu den Sehenswürdigkeiten gehört die begehbare und beleuchtete Eiseithöhle im Innern des Burgfelsens. Neben der restaurierten Burg und dem Wefa-Haus, ersteres vom Bundesamt für Kulturpflege als national und das zweite als lokal-regionales Gut eingestuft, hebt sich Niedergesteln durch die jahrelange und sorgfältige Pflege des idyllischen Burgdorfes mit seinen kopfsteingepflasterten Gassen von anderen Gemeinden des Talgrundes ab. In der zu jeder Jahreszeit meist sonnigen Walliser Lage des Priorathauptortes fühlen sich alle Besucher und Gäste wohl.

DIE STIFTUNG GESTELNBURG – PRO CASTELLIONE

Der Hauptzweck der Stiftung dient dem Erhalt und der Pflege der restaurierten Gestelnburg. Ein weiteres aktuelles Projekt der Stiftung ist die Erstellung eines Ritterweges bestehend aus den 9 Rittern (Herren von Turn zu Gestelnburg) entlang der Burg hinauf.

INNOVATION & KULTUR

Mit diesem Projekt will die Stiftung das Ritterdorf Niedergesteln mit seiner Geschichte innovativ präsentieren. Die Kultur und ihre Denkmäler sollen dabei den Besuchern mit interaktiven Hilfsmitteln nähergebracht werden.

DIE SYMBOLE DURCH DAS RITTERDORF

Dies sind die Symbole, welche dich durch das Ritterdorf begleiten. Sie stehen für verschiedene Führungen die sich im Dorf befinden und dir einen Einblick in die Geschichte von Niedergesteln bieten.



Audiorundgang

Dieses Symbol führt dich durch das Dorf mit einem Hörspiel über den Tuff von Gestelnburg.



Ritterweg

Lerne die Ritter von Turn kennen durch ihnen nachempfundene, lebensgrosse Holzstatuen, welche sich auf dem Weg zur Burg befinden.



Dorfrundgang

Erfahre mehr über die historischen Gebäude und die mysteriöse Geschichte vom Ritterdorf Niedergesteln, in einem Interaktiven Dorfrundgang.



Rittermahl

Hier wirst du auf kulinarische Art und Weise, in einem der ältesten Gebäude des Wallis, zurück in die Ritterzeit versetzt.

DIE INTERAKTIVE PACKENDE GESCHICHTE DURCH DIE ZEIT

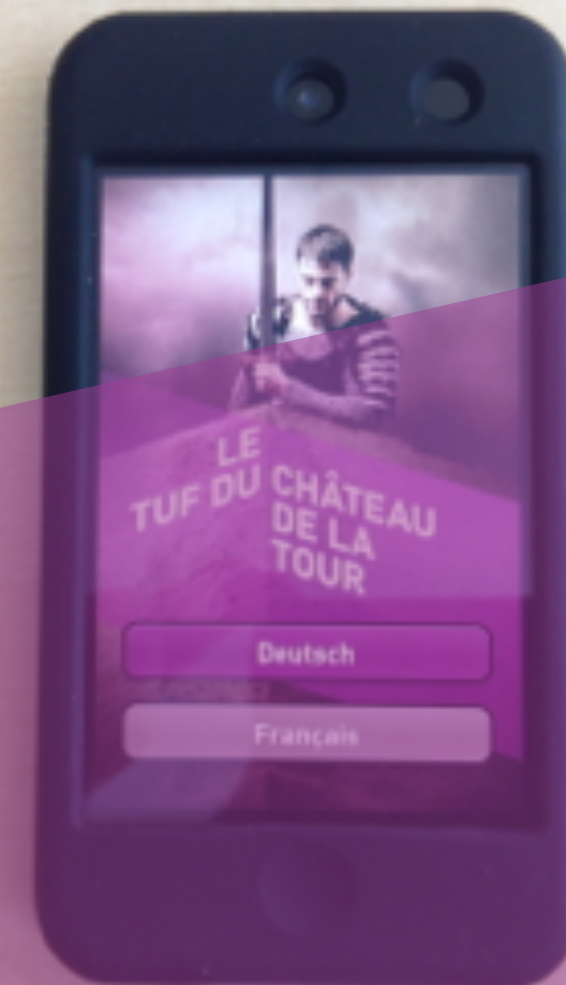
Niedergesteln wurde möglicherweise durch savoyische Handelsleute im 11. Jh. als teilweise befestigter Handelsplatz gegründet. Im 12. Jh. wurde auf dem ins Tal hinausragenden Felsvorsprung oberhalb vom jetzigen Dorf die als uneinnehmbar geltende Burg der Freiherrn von Turn erstellt.

Die Geschichte über das historische Dorf Niedergesteln und der Burg auf der „Feschti“ wird in diesem interaktiven Durchgang erzählt. Mit verschiedenen, packenden Stationen wird der Besucher durch das Dorf und seine Geschichte begleitet.

Die Stationen bestehen einerseits aus Tafeln, welche die Geschichte der Gebäude über eine Interaktive-Art erzählen und grössere Informationstafeln des Ritterwegs und der Ges-

telnburg. Andererseits gibt es ein Museum, in welchem Niedergesteln im Zeitraffer zu bestaunen ist und einen Raum in einem Stadel in dem die Sagen von Niedergesteln erzählt werden.

Dieser Rundgang soll durch die verschiedenen Elemente die Attraktivität für alle Altersklassen beinhalten.



DIE INTERAKTIVE DORFFÜHRUNG DURCH DAS RITTERDORF



Das Ritterdorf Niedergesteln hat in seinem Dorfkern verschiedene prächtige Kulissen und viel historische Geschichte, welche erzählt und gesehen werden müssen. Der Interaktive Dorfführer, bringt dich einfach an die gewünschte Stelle und hat für dich auch noch verschiedene Hintergrundinformationen in Bild, Ton und Video.

Die historischen-Gebäude in Niedergesteln wurden vor 10 Jahren mit Plexiglas-Tafeln beschriftet. Diese Tafeln sind in den letzten Jahren vergilbt. Daher kam der Gedanke die Tafeln mit robusterem Material zu ersetzen (siehe auf Seite 8).

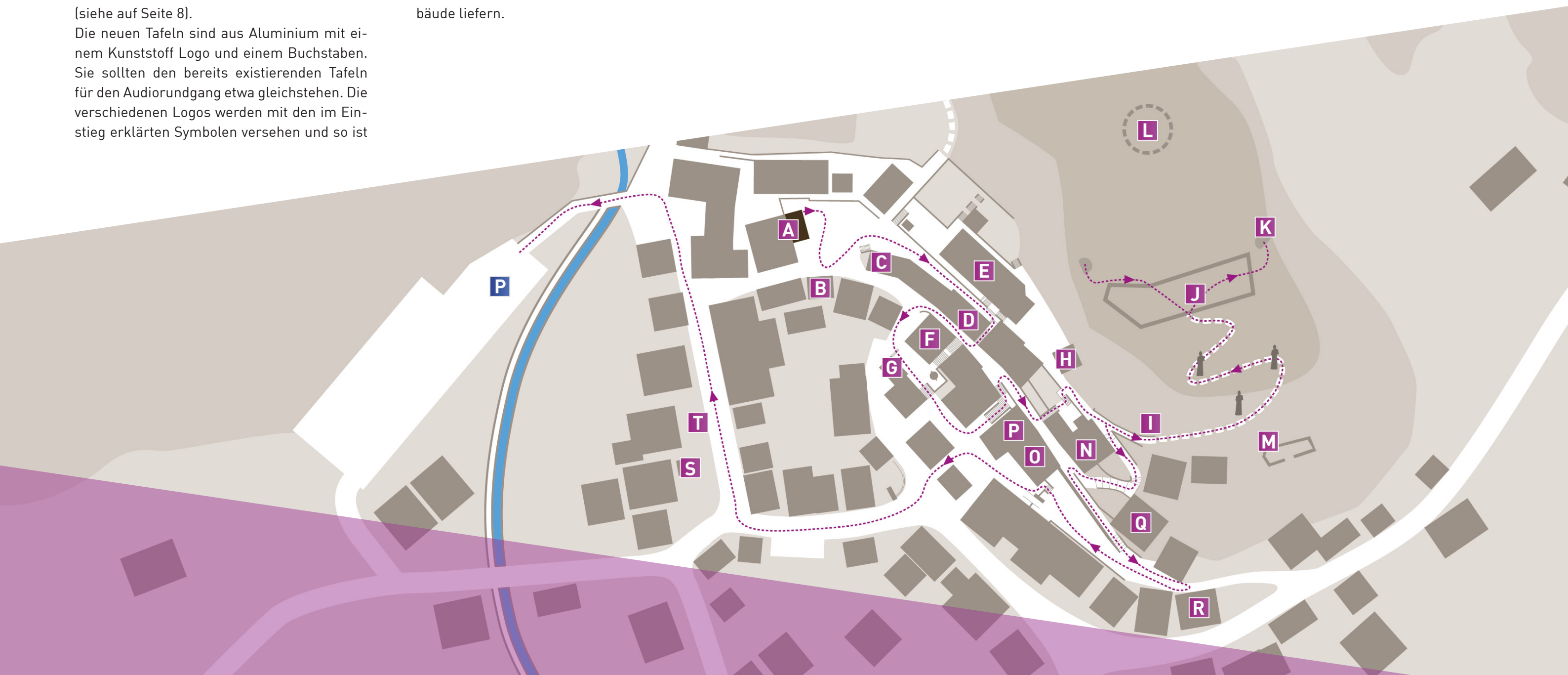
Die neuen Tafeln sind aus Aluminium mit einem Kunststoff Logo und einem Buchstaben. Sie sollten den bereits existierenden Tafeln für den Audiorundgang etwa gleichstehen. Die verschiedenen Logos werden mit den im Einstieg erklärten Symbolen versehen und so ist

ein roter Faden durch Niedergesteln gewährleistet.

Die Tafeln können dank der neuen Technologie der Bilderkennung über eine App einfach und schnell zusätzliche Infos zu dem Gebäude liefern.

Legende:

A	„Riedi-Schiir“	L	Feschtturm
B	Chöif-Speicher	M	„Roti Wychüefa“
C	Eischlerhaus	N	Statthalterhaus
D	Gemeindehaus	O	Pfarreizentrum
E	Kirche	P	Sakristanhaus
F	„Wefahüs“	Q	Kastlanhaus
G	„Trielhüs“	R	Burgerhaus
H	„Feschtschiir“	S	Bachhaus
I	Ritterweg	T	Spritzulokal
J	Gestelburg (Feschti)		
K	Feschtiloch		



DAS RITTERDORF IM ZEITRAFFER

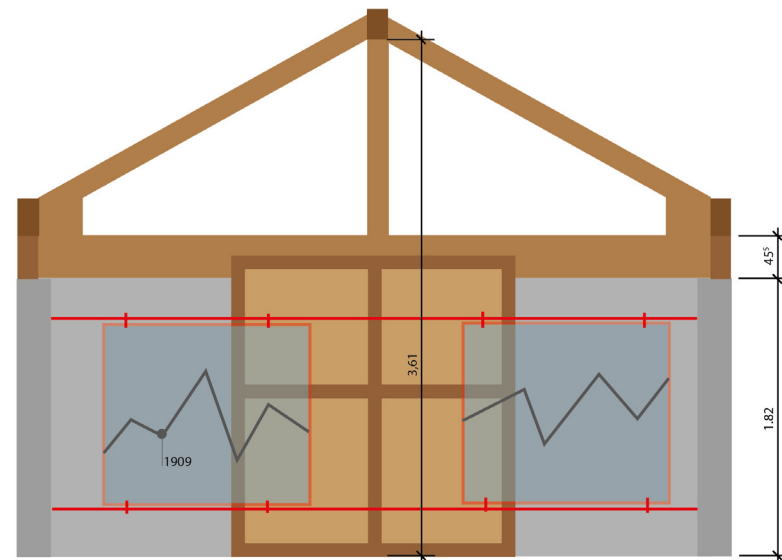


Im UNESCO-Stadel soll die Geschichte von Niedergesteln in einem Zeitraffer für die Besucher öffentlich gemacht werden. Der mit Geschichte getränkte Raum soll ein Teil des interaktiven Dorfundgangs werden und so die Besucher mit den verschiedenen zu betrachtenden Informationen begeistern.

STELLWÄNDE FÜR DIE AUSSTELLUNG ZEITRAFFER

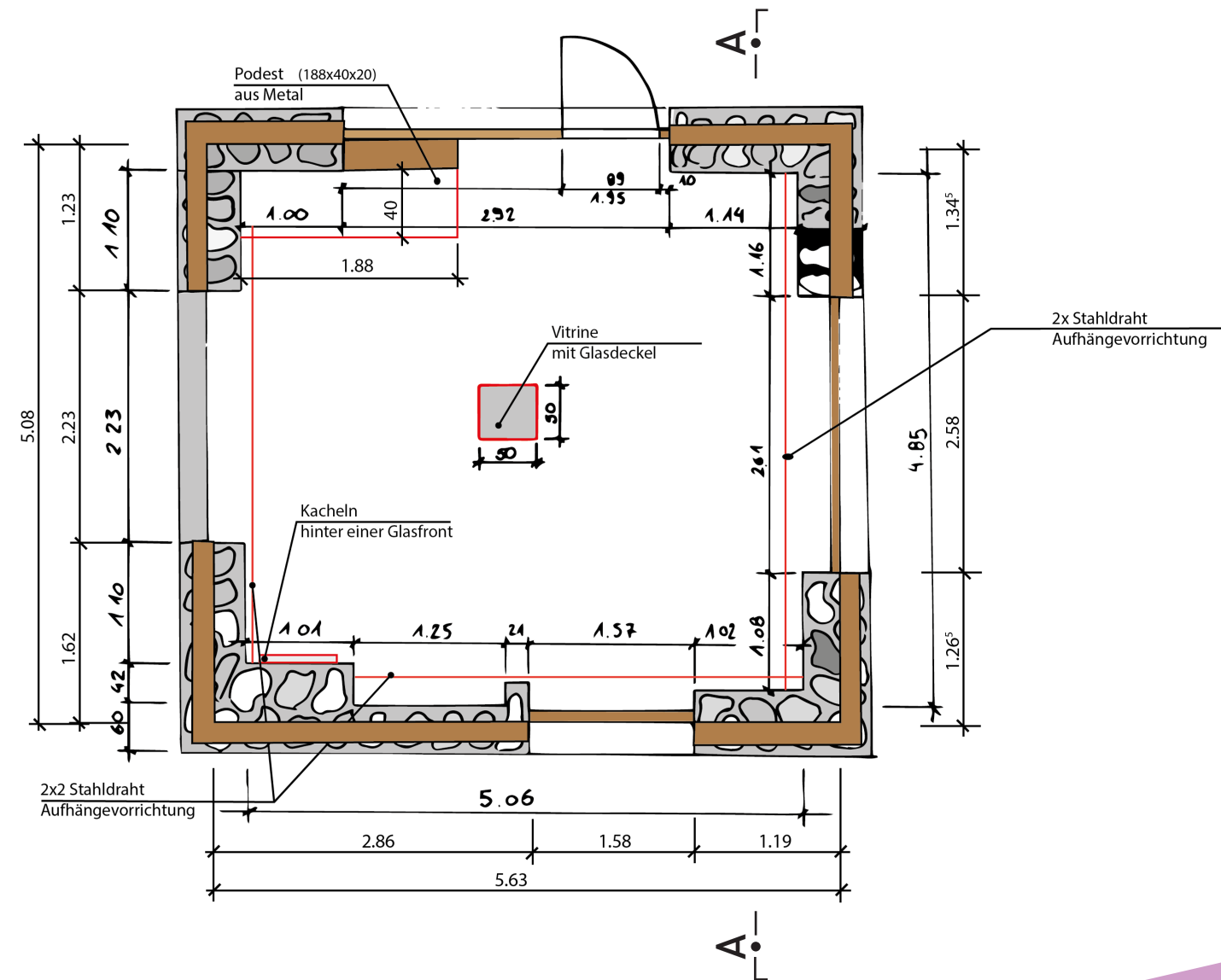
Format: 1800 x 1500 mm

Material:
Aluminium, Draht, Acrylglas



SCHNITT A-A RIEDI-SCHIIR

GRUNDRISS OBERGESCHOSS RIEDI-SCHIIR



GIBELFENSTER IN
DER RÄDISCHIIR

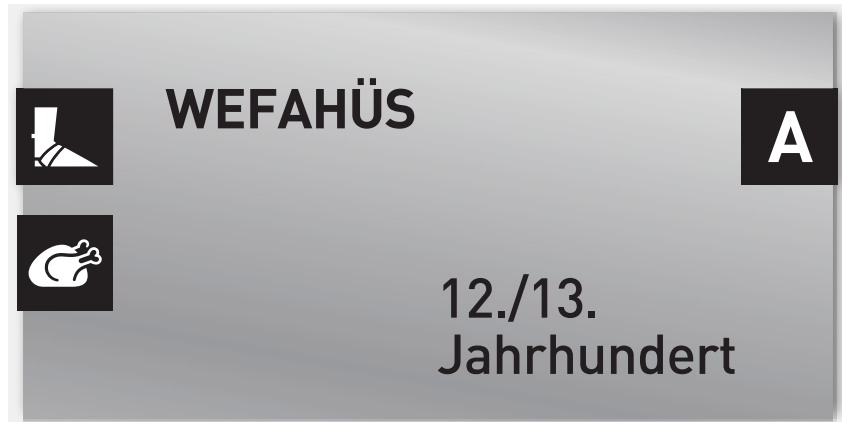
BESCHRIFTUNG DORFRUNDGANG



ORIENTIERUNGS-TAFEL
INTERAKTIVER
DORFRUNDGANG

Format:
300 x 150 mm

Material:
Aluminium



ORIENTIERUNGSPLAN
INTERAKTIVER
DORFRUNDGANG

Format:
210 x 297 mm gefalzt auf 210 x 100 mm



DER HISTORISCHE
DORF-
RUNDGANG

EIN RUNDGANG ÜBER
DIE GESCHICHTE VOM
VOM RITTERDORF NIEDERGESTELN

 EINE VON ACHTZEHN
ORIENTIERUNGS-TAFELN

KLANGBOX FESCHTISCHIIR

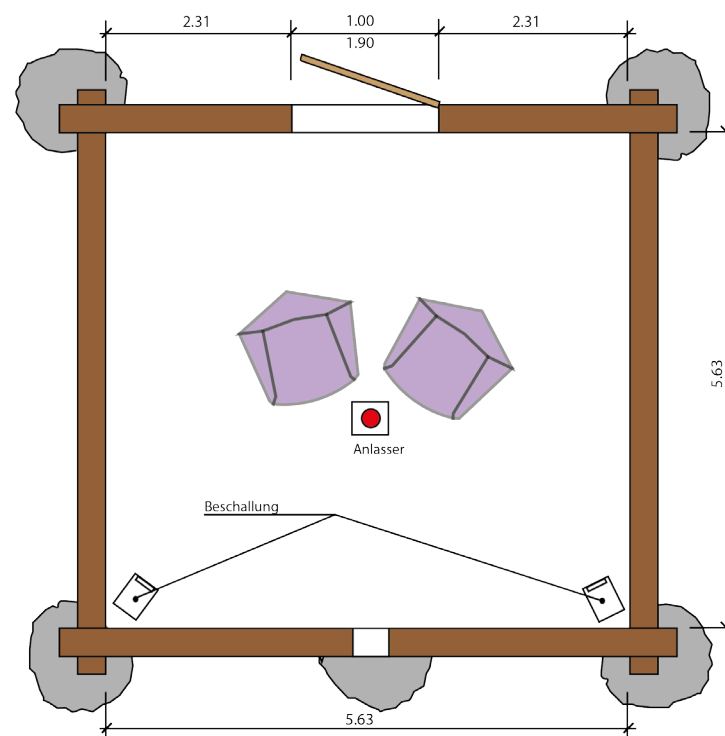


Über das Ritterdorf Niedergesteln gibt es viele verschiedene Sagen. Um diese Sagen auch den Besuchern von Niedergesteln nicht vor zu enthalten, werden in dieser Klang-Scheune die Sagen über Boxen für jedermann erzählt.

Hier ist eine Gestjier-Sage abgedruckt.

Östlich des Burgfelsens im Wannemoos war das Paradies der quakenden Frösche. Wenn diese des Nachts ihre Konzerte zum Besten gaben, konnten die Burgherren und ihre Frauen droben auf der Burg nicht mehr schlafen. Aber diese, gewitzt wie sie waren, fanden ein gutes Mittel gegen diese nächtlichen Ruhe-störer. Sie zwangen die ärmeren Leute, welche die Abgaben nicht leisten konnten, des Nachts mit Ruten, Gerten und Stäben so lange auf die Frösche zu schlagen, bis sie zur Ruhe und Ordnung gebracht werden konnten. Daher haben die Niedergestler auch den Übernamen «Hopschla» erhalten.

GRUNDRISS FESCHTISCHIIR





RITTERMAHL IM WEFAHÜS



Tafel mit Freunden in mittelalterlichem Gemäuer

Was ist das Rittermahl?

Das Rittermahl ist einmalig und reizvoll für Firmenanlässe, Jahrgängertreffen, Geburtstagsfeiern oder Abende unter Freunden.

Beim Rittermahl in Niedergesteln könnt ihr für einen Abend ins Mittelalter eintauchen. Ausgerüstet mit einem Waffenrock und mittelalterlichem Besteck, warten auf euch viele tolle Köstlichkeiten, welche auf dem offenen Feuer im Wefahüs zubereitet werden. Geeignet für Gruppen zwischen 5 und 20 Personen.

Was bringt das Rittermahl der Gemeinde?

Mit diesem Angebot wird der alte Dorfteil wieder belebt und dem ältesten Gebäude in Niedergesteln, dem Wefahüs, ein Hauch Leben eingeblasen.

Im Weiteren werden die Besucher durch das Dorf Niedergesteln geführt und können den alten Dorfteil und sein Charme bewundern. Damit wird die Wahrscheinlichkeit, dass die Besucher wieder nach Niedergesteln kommen, erhöht.



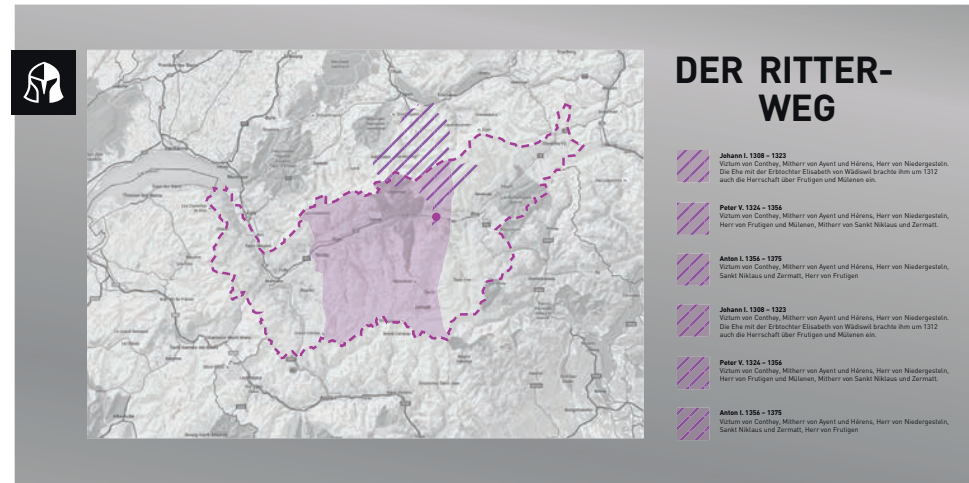
INFORMATIONSTAFEL RITTERWEG UND GESTELNBURG



ORIENTIERUNGSTAFEL DER RITTERWEG

Format:
60 x 30 x 150 cm
(je nach Grösse
Bild und Text)

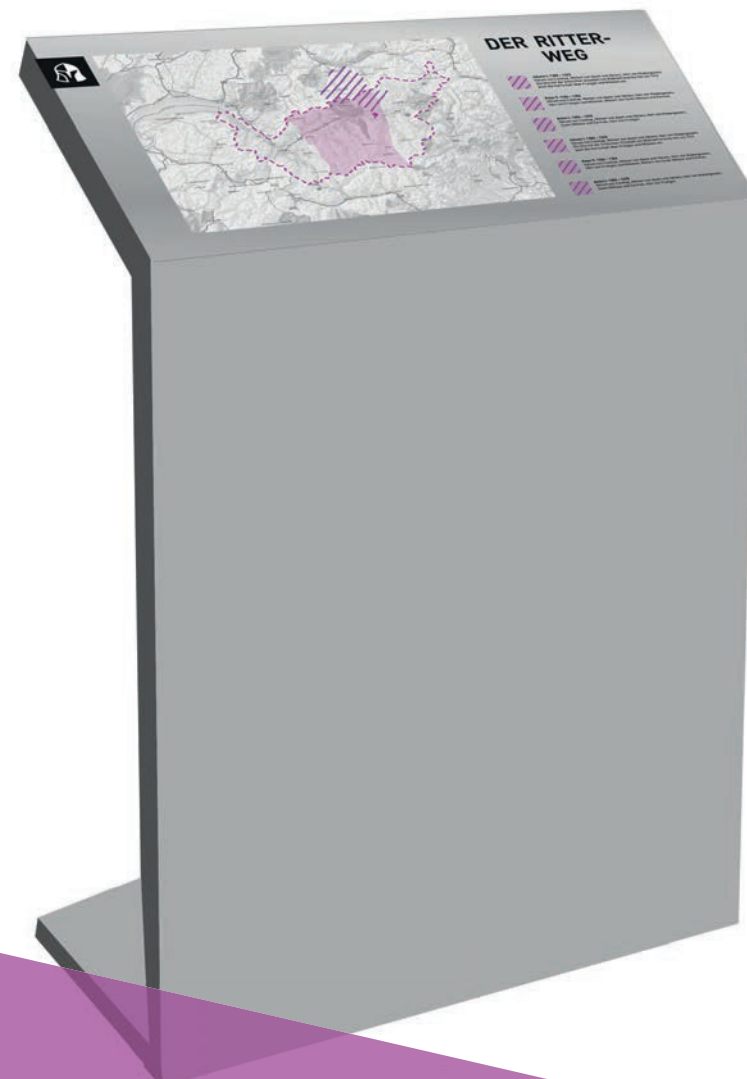
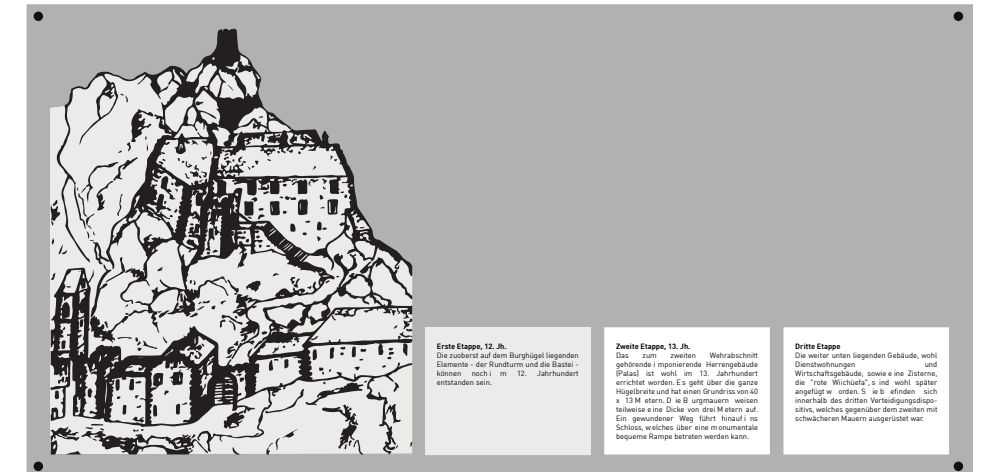
Material:
Aluminium



ORIENTIERUNGSTAFEL GESTELNBURG

Format:
200 x 100 cm
(je nach Grösse
Bild und Text)

Material:
Sicherheitsglas, 1Tafel
Schwarzbeschichtung
und Kristallfolie



LEISTUNGEN

Um das Projekt zu finanzieren, ist die „Stiftung Gestelnburg - Pro Castellione„ auf Sponsoren angewiesen.

Dem Partner werden von der Stiftung folgende Leistungen entgegengebracht:

PERMANENTE LEISTUNGEN

- Sponsoren Logo in der App
- Sponsoren Logo auf Werbeprospekten und Flyer Auflage-Standorte: Tourismusbüros, Bahnhof, Hotels, Campingplätze
- Sponsoren Logo auf der Homepage
- Erwähnung nach den Sagen in der Klangschiir

Angestrebt wird mittelfristig eine Kooperation mit Wallis Tourismus (Absicht besteht gegenseitig) und längerfristig mit Schweiz Tourismus. Auf MySwitzerland.com werden erste Einträge gemacht.

KOSTEN

Partner sind Sie, wenn Sie Kosten des Gestaltungs Konzeptes übernehmen. Es würde uns sehr freuen, Sie als Partner auf unserer Homepage www.castellione.ch und auf den Flyern aufzuführen.

Hier finden Sie den Kostenvoranschlag 2016 für den «Interaktiven Dorfrundgang» durch das Ritterdorf Niedergesteln:

POSITION	CHF
Grafik	5'000.00
Interaktive Medien - Videos & Audios	10'000.00
Geschichtliche Aufarbeitung	10'000.00
Interaktive Dorfrundgang App (Programmierung, Aufschaltung)	35'000.00
Dorfrundgang-Beschilderung (Material, Druck, Montage)	9'000.00
Infotafel „Ritterweg„ (Material, Druck, Montage)	2'500.00
Ritter-Beschilderung (Material, Druck, Montage)	4'000.00
Infotafel „Feschti„ (Material, Druck, Montage)	2'500.00
Druck Faltplyer	4'000.00
Sponsorendossier	2'000.00
Beleuchtung Ritterweg	20'000.00
Ausbesserung Ritterweg	35'800.00
Erneuerung der veralteten Burgruinenbeleuchtung	25'000.00
Kauf der Feschtschiir	20'000.00
Ausbau Feschtschiir	50'000.00
Ausbau Museum Riedi-Schiir	35'000.00
Total	269'800.00



PRO CASTELLIONE

Stiftung Gestelnburg – Pro Castellione

Dossierersteller/ Gemeinderat:
Herr Christian Kalbermatter

Dorfstrasse 12
CH-3942 Niedergesteln
Telefon 079 713 21 19
mail@castellione.ch

castellione.ch